

Ressort: Politik

TTIP-Investorenschutz: Experten warnen vor Klageflut

Berlin, 23.01.2015, 22:08 Uhr

GDN - Experten warnen die EU davor, einen Investorenschutz beim transatlantischen Freihandelsabkommen TTIP zu akzeptieren: Die Klagen von US-Investoren gegen Deutschland würden sich multiplizieren, sagte der kanadische Rechtsexperte Gus van Harten. "Ich sehe das Potenzial für viele neue Verfahren", so der Professor, der die Auswirkungen des nordamerikanischen Freihandelsabkommen Nafta wissenschaftlich untersucht hat, gegenüber dem "Spiegel".

In Kanada werden Investorenschutzklagen von US-Firmen immer populärer. So klagte eine US-Windkraftfirma auf Schadensersatz in Höhe von 465 Millionen US-Dollar, weil die Provinzregierung keine 100 Windkraftanlagen im Ontariosee genehmigen wollte. Mal ginge es in den Klagen um Abschussrechte für 360 Karibus in einem Naturreservat, mal um den großflächigen Abbau von Ölsanden, den eine kanadische Provinz aus Umweltschutzgründen begrenzt hat, heißt es in dem Bericht weiter. "Die EU-Kommission muss endlich von ihrer bisherigen Position abrücken", fordert auch Bernd Lange. Der sozialdemokratische Vorsitzende des Handelsausschusses im EU-Parlament ist der Ansicht, dass TTIP dort nur ohne Investorenschutz mehrheitsfähig sei.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48488/ttip-investorenschutz-experten-warnen-vor-klageflut.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619